

Nach Mörderischer Landpartie kommt "Alles verkehrt"



Das Ensemble der Festspiele führt im Oktober "Alles verkehrt" auf.

[Balve: Balver Höhle](#) | BALVE. Ursprünglich hatten die Festspiele Balver Höhle zum 25-jährigen Bestehen des Vereins im Oktober das Stück „Der nackte Wahnsinn“ in der Balver Höhle aufführen wollen. Aufgrund des Ausscheidens von Regisseur Werner Traud entschieden sich die Vorstandsmitglieder für die Inszenierung der Komödie „Alles verkehrt“ von Ralf Kaspari. Die Regie führt Sonja Schmidt, die als langjähriges Ensemblemitglied reichlich Erfahrungen sammelte. Die Realschullehrerin hat die Rollen bereits mit Darstellern besetzt und die Proben aufgenommen. Das heitere Stück, in dem es in einem geheimen Liebesnest zu Verwirrungen zwischen den Geschlechtern kommt, wird aufgeführt am 9. Oktober (19.30 Uhr), 10. Oktober (18 Uhr), 15. und 16. Oktober (19.30 Uhr) sowie am 17. Oktober (18 Uhr) in der Balver Höhle.

Auftakt der Theaterabende zum 25-jährigen Geburtstag des Festspielvereins wird am 8. Oktober um 19 Uhr die „Mörderische Landpartie“ sein. Dabei laden die Festspiele zu einem zünftigen Sauerlandabend mit typischen Nationalgerichten und einem Programm mit den Mörderischen Sauerländern ein. Wenn die Krimiautoren das Publikum mitnehmen auf eine mörderische Reise in eine Welt aus Spannung, Sauerland und viel Spaß, wird der Felsendom ein Tatort für die skurrilsten Szenen. Das neue Programm der Mörderischen Sauerländer bietet mit lokalen Krimis in gespielter Form und Improvisationsstücken, in denen sich die Zuschauer als Ermittler einbringen können, viel Abwechslung. Der rote Faden des auf die Kulturhöhle abgestimmten Programms wird an diesem Abend die „Balver Hölle“ sein.

Informationen sind in der Geschäftsstelle, Alte Gerichtsstraße 5, in Balve (0 23 75 / 10 30) und im Internet www.festspiele-balver-hoehle.de erhältlich.



Fotos: li. Ensemble Festspiele, re. Mörderische Sauerländer